



SEELSORGEEINHEIT
HOCKENHEIM | LUSSHEIM | REILINGEN

PFARRBLATT Nr. 12

**18. September bis
03. Oktober 2021**



***„ Der Herr segne dich und behüte dich, der Herr lasse
sein Angesicht über dich leuchten und sei dir gnädig!
Der Herr wende sein Angesicht dir zu und schenke dir Heil!“***

(Numeri 6, 25 - 26)

Abschied von Hockenheim, Reilingen und Lussheim

Liebe Gemeindemitglieder,

ich gebe ehrlich zu: noch nie ist mir ein Vorwort für unser Pfarrblatt so schwer gefallen wie heute. Es gilt Abschied zu nehmen von Ihnen von unserer Seelsorgeeinheit und von meinem Lebens- und Wohnort Hockenheim. 27 Jahre sind eine lange Zeit. Jahre, in denen wahrlich viel passiert ist. Die ersten Jahre hier in Hockenheim mit dem Umbau der Festhalle zum Gemeindezentrum St. Christophorus. Die Vorbereitungsjahre und dann im Jahr 2005 die Errichtung unserer Seelsorgeeinheit. Und anschließend 2011 meine Ernennung zum Dekan des Dekanats Wiesloch. Der Neubau des Wendelinushauses in Reilingen und der Neubau unseres Altenheims St. Elisabeth. Dies sind nur fünf sehr markante Beispiele von sehr vielen Ereignissen und Herausforderungen in diesen Jahren. Aber am allerwichtigsten waren und sind mir die unzähligen Begegnungen mit Ihnen, den Menschen in unseren Gemeinden. In vielen verschiedenen Lebenssituationen durfte ich Sie begleiten und Ihnen, soweit ich konnte, zur Seite stehen. Besonders wertvoll war für mich in all diesen Jahren auch der Austausch über unseren Glauben. Hier durfte ich mit Ihrer Hilfe in meinem Glauben weiter reifen. Für all diese vielen Begegnungen und Gespräche bin ich Ihnen von Herzen dankbar. Sie machten den Großteil meiner Arbeit aus und sie sind es auch, die meine Arbeit als Priester so wundervoll machten und machen, auch wenn es nicht immer nur einfach war. Leider geht nun diese schöne und wertvolle Zeit zu Ende, auch durch mein eigenes Versäumen für das ich Sie an dieser Stelle noch einmal um Verzeihung bitten möchte. Ich weiß, dass ich auch viele von Ihnen enttäuscht habe, was aber niemals in meiner Absicht lag. Ich weiß aber auch, dass mich viele von Ihnen gerade in den vergangenen Monaten unterstützt, ja gehalten und getragen haben. Auch dafür bin ich von Herzen dankbar. Das war und ist für mich ein gelebtes Zeugnis unseres Christseins. Und darum geht es doch. Um unser gemeinsames Handeln als Christen. Und grade das wird uns auch in der Zukunft immer miteinander verbinden.

Da Corona bedingt leider nicht alle zu einem großen Verabschiedungsgottesdienst kommen können, werde ich am 25. und 26. September noch einmal alle Gottesdienste übernehmen, damit sich alle, die es möchten, von mir verabschieden können.

Ich wünsche Ihnen allen weiterhin eine gute und von Gott gesegnete Zeit!
Ihr Jürgen Grabetz



Samstag, den 18. September

Heiliger Lambert

18.00 Uhr: Vorabendmesse in Hockenheim
für Doris Wüst
für Heinrich und Elisabeth Frey und Otmar Zeilfelder
für Rudolf Brodhag und verstorbene Angehörige
für Stefanie und Franz Eisele und verst. Angehörige
für Schwester Beate (Margret Wiedemann)
für Manfred Litzenberger
für Heinz Naber

18.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in Reilingen

Sonntag, den 19. September

Ev.: Mk 9,30–37

09.00 Uhr: Eucharistiefeier in Neulußheim
10.30 Uhr: Eucharistiefeier in Reilingen
10.30 Uhr: Eucharistiefeier in Hockenheim

Montag, den 20. September

Hl. Andreas Kim Taegon, hl. Paul Chong Hasang und Gefährten

10.00 Uhr: Eucharistiefeier im Altenheim St. Elisabeth **entfällt**

Dienstag, den 21. September

Heiliger Matthäus

19.00 Uhr: Eucharistiefeier in Reilingen
für Stefanie Brandenburger

Mittwoch, den 22. September

Heiliger Landelin

09.00 Uhr: Eucharistiefeier in Hockenheim
für Jürgen Schmidt, Tochter Stefanie und verst. Angehörige



Donnerstag, den 23. September

Heiliger Pius von Pietrelcina

10.00 Uhr: Eucharistiefeier in Reilingen

Freitag, den 24. September

Heiliger Rupert und Heiliger Virgil

19.00 Uhr: Eucharistiefeier in Hockenheim
für Christina und Stefan Durschinski und verst. Angehörige
für Adam, Nikolai und Maria Saks
für Odilia und Johannes Schmalz
für Anna, Maria, Aleksei und Alexander Schmalz
für Martha Klee und verstorbene Angehörige

19.00 Uhr: Eucharistiefeier in Altlußheim

Samstag, den 25. September

Heiliger Niklaus von Flüe

18.00 Uhr: Vorabendmesse in Reilingen
für Sophia Getke
für Ellen Zimbelmann
für Stefanie Brandenburger
für Jakob Getke und Söhne
für Georg Czinszky und Angehörige
für Walter Schwab und alle Angehörigen
für Ernst und Otto Brandenburger und Angehörige

Sonntag, den 26. September

Große Caritaskollekte
Ev.: Mk 9,38-43.45.47-48

09.00 Uhr: Eucharistiefeier in Hockenheim

10.30 Uhr: Eucharistiefeier in Neulußheim

18.00 Uhr: Eucharistiefeier in Hockenheim



Montag, den 27. September

Heiliger Vinzenz von Paul

10.00 Uhr: Eucharistiefeier im Altenheim St. Elisabeth **entfällt**

Dienstag, den 28. September

Heilige Lioba

19.00 Uhr: Eucharistiefeier in Reilingen **entfällt**

Mittwoch, den 29. September

Michael, Gabriel und Rafael, Erzengel

09.00 Uhr: Eucharistiefeier in Hockenheim
für Paul Treutlein
für Martha und Heinrich Kandziora und Sohn Josef und
Angehörige

Donnerstag, den 30. September

Heiliger Hieronymus

10.00 Uhr: Eucharistiefeier in Reilingen **entfällt**

Freitag, den 01. Oktober

Heilige Theresia vom Kinde Jesus

14.00 Uhr: Trauung der Brautleute Barbara Geiger und Andreas Becker
in Reilingen

19.00 Uhr: Eucharistiefeier in Hockenheim **entfällt**

19.00 Uhr: Eucharistiefeier in Altlußheim **entfällt**



Samstag, den 02. Oktober

Heilige Schutzengel

18.00 Uhr: Vorabendmesse in Hockenheim mit Segnung der Erntegaben für Melitta und Ludwig Schmeckenbecher sowie Inge und Bruno Benz und verstorbene Angehörige

Sonntag, den 03. Oktober

*Tag der deutschen Einheit, Erntedanksonntag
Ev.: Mk 10,2-16*

09.00 Uhr: Eucharistiefeier in Reilingen
10.30 Uhr: Eucharistiefeier in Altlußheim mit Beteiligung des Kirchenchores
10.30 Uhr: Eucharistiefeier in Hockenheim **entfällt**
12.00 Uhr: Tauffeier in Hockenheim

In allen Gottesdiensten werden die Erntegaben gesegnet

Regelmäßige Rosenkranzgebete

Hockenheim	täglich 17 ³⁰ Uhr	freitags 18 ³⁰ Uhr
Reilingen	dienstags 18 ³⁰ Uhr	donnerstags 09 ³⁰ Uhr



Am **Tag vor einer Beisetzung werden in Hockenheim** für die Verstorbenen zwei Gesätze vom Rosenkranz (der für uns gekreuzigt worden ist / der von den Toten auferstanden ist) gebetet. Es folgen Fürbitten und Gebete des Abschieds. Dazu wird herzlich eingeladen.

Ausnahme in Hockenheim: Wenn an diesem Tag ein Gottesdienst um 19.00 Uhr stattfinden würde, verschiebt sich das Rosenkranzgebet ausnahmsweise auf 18.30 Uhr.



Aus unserer Gemeinschaft verstorben sind



aus Hockenheim

Willi Dippel, 92 Jahre
Elisabeth Bialas, 91 Jahre
Klaus Weinmann, 77 Jahre
Johanna Winge, 91 Jahre
Olga Hahn, 77 Jahre
Elisabeth Stoschek, 90 Jahre

aus Neulußheim

Otto Müller, 65 Jahre

aus Reilingen

Ruth Klein, 93 Jahre
Lorenz Hess, 77 Jahre
Stefan Fleckenstein, 87 Jahre
Therese Sturm, 86 Jahre

Durch die Taufe in unsere Gemeinschaft aufgenommen wurden



in Hockenheim

Leon Dreßler	Milena Schwarz
Zoé Vetterolf	Valeria Wühler
Matilda Harlacher	Emilia Lange
Leyla Respa	Marco Liebner
Theo Steckler	Nico Bertram
Charlotte Schlechta	Liam Metzger
Max Eberle	

in Altlußheim

Mattis Geider

in Reilingen

Luca Muellner

Wir wünschen den Neugetauften für Ihren weiteren Lebensweg
alles Gute und Gottes Segen!



Caritas-Sammlung vom 18. – 26. September

Liebe Gemeindemitglieder,



jedes Jahr Ende September bitten Kirchengemeinde und Caritas unter dem Motto: „Hier und jetzt helfen“ um Spenden für die Caritas-Sammlung.

Gerade die „Corona Zeit“ hat gezeigt, wie groß die Not bei vielen Menschen in unserem Land und auch in unseren Gemeinden ist. Sie trifft Kinder, die im vergangenen Jahr in beengtem Wohnraum zusammengepfercht waren, ohne Rückzugsmöglichkeit ins eigene Zimmer. Viele von ihnen sind dadurch auch schulisch abgehängt worden. Sie haben es, ohne eigenes Verschulden, noch schwerer Perspektiven für sich zu entwickeln in Puncto Schule und Ausbildung.

Sie trifft Menschen mit psychischen Erkrankungen, die im vergangenen Jahr kaum Zugang zu Angeboten der Tagesstätten hatten, die oft ganz alleine mit sich selbst waren.

Dies sind nur zwei von vielen Beispielen von Notlagen, in denen sich Menschen bei uns befinden. Die Angebote der Caritas versuchen dieser Not zu begegnen und sie zu lindern. Schwerpunkt ist in diesem Jahr die vielen guten Beratungsangebote der Caritas zu stärken und auszubauen.

Daher bitte ich Sie um Ihre Spende für die Caritasarbeit in unseren Gemeinden, im Kreisverband und in der Diözese. Sie helfen mit die so wichtige Arbeit der Caritas hier vor Ort und in der Diözese zu unterstützen.

Bisher wurden Ihnen die Überweisungsträger durch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer in den Briefkasten geworfen. Dies ist leider so nicht mehr möglich, da es in den letzten Jahren immer schwieriger wurde dafür genügend Menschen zu finden.



Daher haben wir uns entschieden, Ihnen den Überweisungsträger über dieses Pfarrblatt zukommen zu lassen. Außerdem können Sie sich gerne noch weitere Überweisungsträger über die Kirchen oder die Pfarrbüros besorgen, wenn Sie von Menschen wissen, die wir über das Pfarrblatt leider nicht erreichen können, die aber die Arbeit der Caritas mit ihrer Spende gerne unterstützen wollen. Schon jetzt vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Ich hoffe, dass Sie diese neue Form der Caritas-Sammlung gut heißen und auch weiterhin die so wichtige Arbeit der Caritas hier vor Ort, im Kreisverband und in der Diözese unterstützen.

Für Ihre Spende danke ich Ihnen von Herzen!

Ihr Jürgen Grabetz

Verabschiedung von Pfarrer Jürgen Grabetz

Am letzten Septemberwochenende, 25./26. September, endet die Zeit von Pfarrer Jürgen Grabetz in der Seelsorgeeinheit Hockenheim.

Aus diesem Anlass wird er die Vorabendmesse und die beiden Eucharistiefiern am Sonntag gestalten, um sich von den Gemeinden zu verabschieden.

Am Sonntagabend wird dann eine weitere Eucharistiefier stattfinden, zu der unter anderem Vertreter*innen der Gruppierungen und Einrichtungen und die Rät*innen eingeladen wurden. Auch für diesen Gottesdienst sind noch einige Plätze frei. Für alle Gottesdienste gilt wie gewohnt: Bitte melden Sie sich über das Pfarrbüro oder die Homepage an. Für den Sonntagabend ist eine Anmeldung aufgrund der begrenzten Anzahl freier Plätze unumgänglich – wir bitten Sie hier um Ihr Verständnis, dass nur angemeldete Personen den Gottesdienst mitfeiern können.

Pfarrer Grabetz wünschen wir an seiner neuen Stelle in Hausach - Hornberg Gottes reichen Segen.

Thorsten Gut, Gemeindeferent



Atempause für die Seele einlegen



Die Kolpingfamilie Hockenheim bietet allen Interessierten in der Pfarrkirche St. Georg eine „Atempause für die Seele“ an.

Der nächste Termin der Abendandacht ist Montag, 11. Oktober um 19 Uhr. Teilnehmer werden gebeten sich im Pfarrbüro unter Telefon 06205/94190 anzumelden.

Erntedankfest am 02. Oktober in Hockenheim

Wer zur Gestaltung des Erntedankaltares etwas beitragen möchte, bringt es bitte am Freitag, 01. Oktober, im Laufe des Tages in die St. Georgs Kirche. Vielen Dank!

Redaktionsschluss für Pfarrblatt Nr. 14

Freitag,
01. Oktober 15.00 Uhr

Das Pfarrblatt gilt vom 16. Oktober-31. Oktober

Redaktionsschluss für Pfarrblatt Nr. 15

Freitag,
15. Oktober 15.00 Uhr

Das Pfarrblatt gilt vom 30. Oktober-28. November



Termine

Di 21.09.
19.00 Uhr Frauengymnastik im Wendelinushaus
19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Wendelinushaus

Di 28.09.
19.00 Uhr Frauengymnastik im Wendelinushaus
19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Wendelinushaus

*leidenschaftlich
glücken und leben*

**Katholisches
Bildungswerk
Reilingen**

Stunde des Buches

Wir haben alle dasselbe Buch gelesen und treffen uns zum Gedankenaustausch am Montag, **den 11.10.2021, um 17:00 Uhr im Wendelinushaus**. Wir werden über folgendes Buch sprechen:

„**Libellenschwestern**“ von Lisa Wingate

Für Avery hat das Leben keine Geheimnisse. Bis sie auf May trifft. Die 90-Jährige erkennt ihr Libellenarmband, ein Erbstück, und besitzt auch ein Foto von Averages Großmutter. Was hat diese Frau mit ihrer Familie zu tun? Bald stößt Avery auf ein Geheimnis, das sie zurück in ein dunkles Kapitel der Geschichte führt ... Memphis, 1939: Die junge Rill lebt mit ihren Eltern und Geschwistern in einem Hausboot auf dem Mississippi. Als die Kinder eines Tages allein sind, werden sie in ein Waisenhaus verschleppt. Rill hat ihren Eltern versprochen, auf ihre Geschwister aufzupassen. Ein Versprechen, das sie nicht brechen will, ihr aber mehr abverlangt, als sie geben kann ...

Wir freuen uns auf einen regen Gedankenaustausch. Das Treffen findet unter den dann geltenden Corona-Regeln statt. Deshalb bitten wir auch um Anmeldung bei Elke Becker (Tel. 06205 17524). Sie beantwortet auch gerne Ihre Fragen.

**Kath. Bildungswerk
Reilingen**



Katholischer Kirchenchor Reilingen

Bericht 2019-2020

Zu einer außerordentlichen Chorversammlung hatte die Vorstandschaft des Kirchenchors eingeladen, auch um festzustellen, wer nach der langen Abstinenzzeit durch Corona überhaupt noch bereit war, wieder mitzusingen. Erfreulicherweise waren 10 Sängerinnen und 2 Sänger gekommen und 5 fehlten entschuldigt. Die Vorsitzende, Ellen Zirker, begrüßte die Anwesenden und zeigte sich erfreut über die doch relativ große Resonanz. Leider werden einige auch aus Altersgründen wegbleiben. Die Kassensführerin Heidi Spitzer gab Rechenschaft ab über den Stand der Finanzen und die Kassenprüfer Doris Bickle und Franz Dörfer bescheinigten ihr eine tadellose und übersichtliche Kassenführung. Herr Dörfer bat um die Entlastung der Vorstandschaft, die einstimmig erteilt wurde.

Die in diesem Jahr eigentlich anstehenden Wahlen wurden auf das nächste Jahr verschoben und die derzeitige Vorstandschaft erklärte sich bereit, bis dahin weiterzumachen. Den Bericht der umfangreichen Aktivitäten vom Jahr 2019 bis März 2020 verlas nun die Schriftführerin Regina Erbrecht. Für 25 Jahre Chorzugehörigkeit wurde nun Rosemarie Dobler geehrt und für 40 Jahre Anna Butz und zum Ehrenmitglied ernannt. Die Chorleiterin Marlies Pahms bedankte sich bei den Chormitgliedern und freute sich, dass doch viele gekommen sind. Sie findet, dass es einfach gut tut und Freude macht, gemeinsam zu singen. Bei den abschließenden Worten von Frau Zirker einigte man sich mit der ersten Singstunde auf Dienstag, den 14. September um 19.30 Uhr im Wendelinushaus. Alle, die gerne singen und am Chorgesang Interesse haben, sind herzlich eingeladen, in die Singstunden zu kommen. Wir freuen uns auf Euch!

Verena Seidelmann

Entedankfest am 03. Oktober in Reilingen

Wer zur Gestaltung des Erntedankaltares etwas beitragen möchte, bringt die Gaben bitte am Samstag, 02. Oktober, ab 9.00 Uhr vormittags in die Kirche St. Wendelin.

Vielen Dank!



Die Ökumenische Kinderkirche im Herbst

Die Sommerferien sind vorbei und die Kinderkirche geht weiter. Wir treffen uns weiterhin alle 14 Tage freitags von 16.00 – 17.00 Uhr im Emil-Frommel Haus in Altlußheim.

Unsere Termine:

- 03.09. KIKI im Emil-Frommel Haus – Thema: heiliger Christophorus
- 17.09. KIKI – Kreativ – ein Bastelnachmittag im Emil-Frommel Haus
- 26.09. Mitgestaltung des Abschiedsgottesdienstes von Dekan Grabetz in Altlußheim

- 01.10. KIKI zum Thema Ernte-Dank
- 03.10. Mitgestaltung des Ernte-Dank Gottesdienst in Altlußheim
- 15.10. KIKI im Emil-Frommel Haus
- 29.10. KIKI im Emil-Frommel Haus – Thema: Allerheiligen & Halloween

Weitere Termine folgen.

Ab sofort könnt ihr unsere Termine auch auf der Homepage der Seelsorgeeinheit finden! Wollt ihr mitmachen? Seid ihr zwischen 4 und 14 Jahren alt und habt Freude an Geschichten rund um die Kirche und unseren Glauben, bastelt oder spielt gerne mit anderen Kindern? Dann seid ihr herzlich willkommen!

Euer KIKI-Team Charlotte & Rebecca

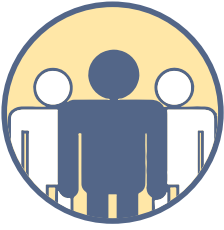
Tel: 34561 oder 2550854 oder unter c.jung-cron@t-online.de

Ökumenische Seniorennachmittage

Da es derzeit noch nicht möglich ist, uns mit Ihnen im Christophorus zu treffen, möchten wir alle Senioren auf diesem Wege herzlich grüßen. Sobald es neue Informationen gibt, werden wir Sie benachrichtigen.

Bis hoffentlich bald

Ihr Seniorenteam Brigitte Abb, Leni Bellm, Iris Kiermeier, Maria Neuberger



Am 20. September ist wieder euer Tag, der Weltkindertag. Dann steht ihr total im Mittelpunkt – und es geht um eure Rechte. Ja, alle Kinder haben Rechte. Zum Beispiel gesund und in Sicherheit aufzuwachsen, ausreichend Essen und Kleidung und einen guten Ort zum Leben zu haben. Das ist in unserem Land oft eine Selbstverständlichkeit, doch es ist ja Weltkindertag, das heißt, es geht um die Rechte der Kinder weltweit und leider gibt es sehr viele Länder, in denen Kinder hungern müssen oder auf der Straße leben. Doch am 20. September geht es nicht nur um die Kinder in ärmeren

Ländern, sondern auch um euch. Und auch hier ist manches zum Schreien und zum Davonlaufen: Dass Kinder Gewalt erleiden, dass Kinder kaum Platz zum Spielen haben oder dass nicht alle Kinder die gleichen Chancen haben. Zum Beispiel in der Schule. Deshalb möchten das Deutsche Kinderhilfswerk und UNICEF, das ist das weltweite Kinderhilfswerk, dass die Kinderrechte ins Grundgesetz geschrieben werden. Das ist der wichtigste Gesetz in Deutschland, und wenn eure Rechte da drinstehen, müssen sich alle Erwachsenen daran halten.

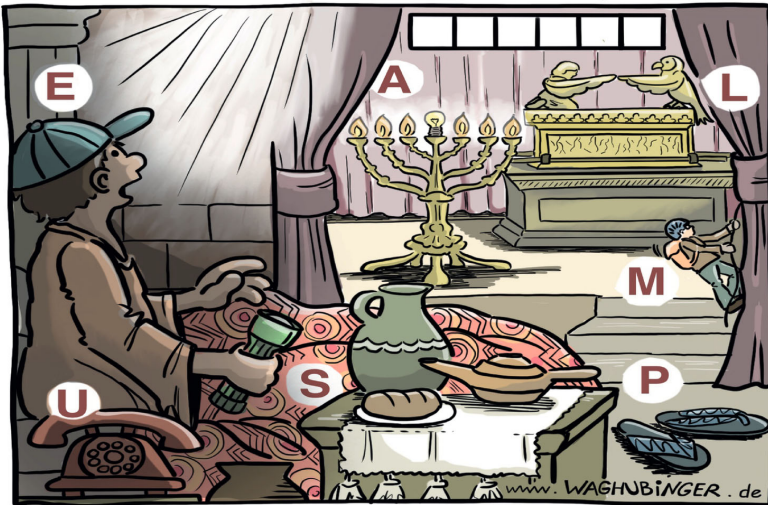


Foto: Michael Tillmann



Andrea und Stefan Waghübinger

"Was träumst du?" Träume in der Bibel Setze die Buchstaben der "echten" Fehler richtig zusammen!



Lösungswort: SAMUEL

Gott ruft Samuel im Traum

In der Bibel spricht Gott immer wieder in Träume zu den Menschen – manchmal durch die Worte von Engeln, manchmal direkt. Er spricht zu Frauen und zu Männern, zu Erwachsenen und auch zu Kindern.

Zum Beispiel zum jungen Samuel, von dem das Alte Testament (Buch 1. Samuel) erzählt. Samuel lebt im Tempel, weil er wie sein Lehrer Eli Priester werden möchte. Eines Nachts hört er seinen Namen rufen, und Samuel meint, Eli würde nach ihm rufen. Er steht auf und geht zu seinem Lehrer. Doch Eli

hat ihn gar nicht gerufen, und Samuel legt sich wieder schlafen. Noch zweimal passiert es in der Nacht, dass Samuel seinen Namen hört und meint, Eli habe ihn gerufen, was aber nicht stimmt.

Da erkennt Eli, dass Gott Samuel ruft und sagt zu ihm: Samuel, wenn du wieder deinen Namen hörst, dann ist es Gott, der dich ruft und dann antworte: „Rede, HERR; denn dein Diener hört.“ So geschieht es, und Gott beruft Samuel zu seinem Propheten und Priester.



SEELSORGETEAM

Pfarrer Jürgen Grabetz	Pfarrer@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Obere Hauptstraße 1 68766 Hockenheim	Telefon 06205 94190
Kaplan Tobias Springer	tobias.springer@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Hauptstraße 72 68799 Reilingen	Telefon 06205 9796509
Pastoralreferentin Christine Mallek	christine.mallek@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Hauptstraße 72 68799 Reilingen	Telefon 06205 9796505
Pastoralreferent Felix Mallek	felix.mallek@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Hauptstraße 72 68799 Reilingen	Telefon 06205 9796504
Diakon Robert Moock	robert.moock@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Obere Hauptstraße 1 68766 Hockenheim	Telefon 06205 94190
Gemeindereferent Thorsten Gut	thorsten.gut@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Obere Hauptstraße 5 68766 Hockenheim	Telefon 06205 941917
Gemeindereferentin Daniela Gut	daniela.gut@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Obere Hauptstraße 5 68766 Hockenheim	Telefon 06205 941918
Pastoralreferent Benno Müller	Dekanatsreferent@kath-Dekanat-Wiesloch.de	Dreikönigstraße 2 68723 Schwetzingen	Tel.: 06202 9262826 Fax: 06202 9262827

PFARRBÜRO ST. GEORG HOCKENHEIM

Iris Nowak	iris.nowak@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Obere Hauptstraße 1 68766 Hockenheim Tel. 06205 94190 Fax 06205 941933
Nicola Schmiedekind	nicola.schmiedekind@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	
Öffnungszeiten	Montag 9 ⁰⁰ -11 ⁰⁰ Uhr Dienstag 9 ⁰⁰ -12 ⁰⁰ Uhr Mittwoch 9 ⁰⁰ -12 ⁰⁰ Uhr Donnerstag 15 ⁰⁰ -18 ⁰⁰ Uhr Freitag 9 ⁰⁰ -11 ⁰⁰ Uhr & 15 ⁰⁰ -18 ⁰⁰ Uhr	

PFARRBÜRO ST. NIKOLAUS NEULUSSHEIM

Kornstraße 24 | 68809 Neulussheim
Tel. 06205 31155 | Fax 06205 308740

Öffnungszeiten bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro in Hockenheim

PFARRBÜRO ST. WENDELIN REILINGEN

Elke Cordes	elke.cordes@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Hauptstraße 72 68799 Reilingen Tel. 06205 2553071 Fax 06205 9796501
Öffnungszeiten	Montag geschlossen Dienstag 9 ⁰⁰ -11 ⁰⁰ Uhr Mittwoch geschlossen Donnerstag 15 ⁰⁰ -18 ⁰⁰ Uhr Freitag 9 ⁰⁰ -11 ⁰⁰ Uhr	

SOZIALE EINRICHTUNGEN

Altenheim St. Elisabeth Karlsruher Straße 14 68766 Hockenheim Telefon 06205 94040	Kirchliche Sozialstation Obere Hauptstraße 47 68766 Hockenheim Telefon 06205 943333	Kindergarten St. Josef Schubertstraße 12/1 68766 Hockenheim Telefon 06205 12401	Kindergarten St. Maria Fasanenweg 4 68766 Hockenheim Telefon 06205 4154
Kindergarten St. Raphael Hockenheimer Str. 66/1 68804 Altlußheim Telefon 06205 33330	Kindergarten St. Nikolaus Wingertstraße 19 68809 Neulussheim Telefon 06205 34302	Kindergarten St. Anna Johann-Strauß-Straße 1 68799 Reilingen Telefon 06205 7825	Kindergarten St. Josef Schulstraße 9 68799 Reilingen Telefon 06205 100111

Telefonseelsorge Telefon 0800 111 0 111
Telefon 0800 111 0 222

WWW.SEELSORGEEINHEIT-HOCKENHEIM.DE